

Prof. Dr. med. Reinhold E. Schmidt



E-Mail: immunologie(at)mh-hannover.de
Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

Adresse:
Klinik für Immunologie und Rheumatologie
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1970 - 1976	Studium der Medizin an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
1971 - 1977	Zweitstudium der Psychologie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
1976 - 1977	Medizinalassistent in der Inneren Medizin (Prof. Dr. H.J. Dengler, Med. Universitätsklinik Bonn) und in der Chirurgie (Dr. Assenmacher, Krankenhaus Bad Honnef)
1977 - 1983	Wissenschaftlicher Assistent, Medizinische Universitätsklinik Bonn
1980	Studienaufenthalt in der Rheumatology Unit, Hammersmith Hospital, Royal Postgraduate Medical School, London, England (Dr. G.R.V. Hughes)
1980 - 1986	Leiter des immunologisch-rheumatologischen Labors
1983 - 1986	Forschungsaufenthalt in der Division of Tumor Immunology, Dana-Farber Cancer Institute, Harvard Medical School, Boston, USA (Prof. Dr. S.F. Schlossman)
1985	Berufung zum C2-Universitätsprofessor und Oberarzt an der Abteilung Klinische Immunologie mit vorheriger Habilitation an der Medizinischen Hochschule Hannover
1986 - 1994	Oberarzt der Abteilung Klinische Immunologie im Zentrum Innere Medizin und Dermatologie der Medizinischen Hochschule Hannover (Leiter: Prof. Dr. H. Deicher)
1986 - 1994	Rotation durch verschiedene Oberarztpositionen des Zentrums Innere Medizin wie z. B. rheumatologische Schwerpunktstation, hämato-onkologische Schwerpunktstation, Knochenmarktransplantation, Infektionsstation, allgemein-internistische Aufnahmestation, darüber hinaus Betreuung verschiedener Polikliniken
seit 05/1995	Direktor der Abteilung Klinische Immunologie im Zentrum Innere Medizin der Medizinischen Hochschule Hannover

seit 09/2004	Leiter des Jeffrey Modell Centers für Diagnose und Therapie von Immundefekten
seit 04/2007	Direktor der Klinik für Immunologie und Rheumatologie der Medizinischen Hochschule Hannover

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- Pathogenese und Therapie von rheumatischen und anderen Autoimmunerkrankungen, angeborenen und sekundären Immundefekten sowie von HIV und AIDS

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

1992 - 2003	Mitglied des Beirates der Deutschen Gesellschaft für Immunologie
1998 - 2006	Mitglied des Board der European Federation of Immunological Societies (EFIS)
2003 - 2004	Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Immunologie
2007 - 2008	Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Immunologie
seit 12/2004	Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirates des Paul-Ehrlich-Institutes in Langen
2005 - 2006	Präsident der Deutschen Gesellschaft für Immunologie (DGfI)
seit 06/2005	Mitglied des Beirates der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie
seit 2010	Chairman des IUIS Committees for Clinical Immunology (CIC) Mitglied des Wissenschaftlicher Beirates der Deutschen Selbsthilfe für angeborene Immundefekte (DSAI)
seit 2007	Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Mitgliedschaft in Beratungsgremien:

seit 02/2005	Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des Interdisziplinären Zentrums für Klinische Forschung an der Medizinischen Fakultät (IZKF) Münster
2000 - 2007	Mitglied des Arzneimittelbeirates des Bundesministeriums für Gesundheit
seit 2007	Mitglied des Councils der International Union of Immunological Societies (IUIS)
2007 - 2012	Mitglied im Steering Committee des Indo-German Science Centre for Infectious Diseases (IG-SCID)
seit 09/2007	Vorsitzender des Gemeinsamen Wissenschaftlichen Beirates (GWB) der Institute des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG)

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:

- Mitglied im Aufsichtsrat der TWINCORE GmbH, Infektionsforschungsinstitut der Medizinischen Hochschule Hannover zusammen mit dem Helmholtz-Institut für Infektionsforschung
- Präsident des Stiftungsrates des Deutschen Rheumaforschungszentrums, Berlin

Auszeichnungen:

1992	Rudolf-Schoen-Preis für grundlegende Arbeiten zu Diagnostik und Pathomechanismen der paroxysmalen nächtlichen Hämoglobinurie (PNH)
1994	Jan-Brod-Preis für die Erforschung von Nieren- und Hochdruckkrankheiten
2007	Dr. Joachim Hilfenhaus Award
2007	Mitglied der Nationalen Akademie der Naturforscher Leopoldina
2011	Forschungspreis der Deutschen AIDS-Gesellschaft

[Stand: 05.01.2018]